

Zu wirksamer Insertion  
[27190.] empfehle ich nachstehende in meinem  
Verlage erscheinende Zeitschriften:

**Correspondenz-Blatt**  
für  
**Schweizer Aerzte.**

Herausgegeben von  
**Dr. Alb. Burckhardt-Merian** und  
**Dr. A. Baader.**  
Am 1. und 15. jeden Monats erscheint eine  
Nummer 1½—2 Bogen stark.  
Auflage 1100 Exemplare.

Für Inserate berechnen wir pr. gespaltene  
Petitzelle oder deren Raum 35 Cts., Beilagen-  
gebühr 9 M., dazu Postporto 16 M.  
Ein Recensionsexemplar ist erwünscht  
und wird dasselbe in Kürze und gewissen-  
haft besprochen.  
Der Abonnementspreis für den Jahrgang  
beträgt 8 M.

**Allgemeine**  
**Schweizerische Militär-Zeitung.**  
Organ der schweizerischen Armee.  
Verantwortlicher Redacteur:  
**Major von Egger.**

Die Militär-Zeitung erscheint in wöchentlichen  
Nummern und in Monatsheften.  
Auflage 1400 Exemplare.

Für Inserate berechnen wir pr. gespaltene  
Petitzelle oder deren Raum 35 Cts., Beilagen-  
gebühr 9 M., dazu Postporto 20 M.  
Ein Recensionsexemplar ist erwünscht und  
wird dasselbe in Kürze und gewissenhaft be-  
sprochen.  
Der Abonnementspreis für den Jahrgang  
beträgt 6 M.

**Stunden am Arbeitstische.**  
**Schweizerische Frauenzeitung.**  
Herausgegeben  
von

**N. Kalenbach-Schröter** in Rheinfelden.  
Jährlich 12 Nummern mit Arbeits- und  
Schnittmusterbogen.  
Auflage 1350 Exemplare.  
Preis für das Jahr 3 M. 20 S.  
Insertionspreis für die gespaltene Petit-  
zeile 35 Cts.

Basel. **Benno Schwabe,**  
Verlagsbuchhandlung.

[27191.] Mit 80 % Rabatt gegen baar zu  
verkaufen:  
400 Expl. Englische Lehrbücher. Brosch.  
400 Expl. Englische Lesebücher. Brosch.  
100 Expl. Englische Conversationsbücher.  
Brosch.  
aus dem Nachlasse des berühmten Verfassers.  
Ladenpreis 1320 M. — Angebote sub A. R. 01.  
an die Exped. d. Bl.

**Büchersendungen nach Berlin**  
betreffend.

[27192.]  
Unter Bezugnahme auf unsere wieder-  
holten Bekanntmachungen, dass, da unser  
Verlag ausschliesslich in Leipzig hergestellt  
werde, auch unser

**Hauptlager sich in Leipzig**

befinde, ersuchen wir die geehrten Sorti-  
mentshandlungen die für uns bestimmten  
Remittenden nach wie vor nach

**Leipzig**

und nicht auf Grund der von der Berliner  
Corporation getroffenen Einrichtung an die  
hiesige Bestellanstalt gehen zu lassen.

Berlin, Juni 1879.  
**G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung.**

**Gute Belletristik gesucht!**

[27193.]  
Zur Zusammenstellung eines Lager-Kata-  
loges über:

**Gute Belletristik zu billigen Preisen**

werden die betr. Herren Verleger um gef.  
Offerten unter E. S. an die Exped. d. Bl.  
erjucht.

Nur wirklich gute und billige Romane,  
Novellen etc. können beim Ankauf Berücksichtigung  
finden.

Der Katalog wird an mehrere Tausend  
Adressen versandt.

**Buchhandlungs-Gehilfenverein**  
"U I F"  
in Stuttgart.

[27194.]  
Der Verein feiert sein diesjähriges  
**12. Stiftungsfest**

am Sonntag den 6. Juli durch einen Ausflug  
in den Schwarzwald.

Abfahrt per Bahn Morgens 5 Uhr 25 Min.  
nach Calw; Spaziergang über Zavelstein nach  
Teinach.

Mittagessen im Bad-Hôtel zu Teinach.  
Der Vorstand.

**Gebetbuch-Offerte.**

[27195.]  
Wegen Auflassung des Gebetbücher-Verlages  
billigst zu verkaufen 1700 Exmpl.:

Vollständiges Gebetbuch zur frommen Be-  
trachtung des bitteren Leidens u. Sterbens  
Jesu Christi. Vom Ordinariate approbirt.  
595 Seiten.

Probeexemplare unter L. K. durch Herrn  
Liebeskind in Leipzig.

**Galvanos!**

[27196.]  
Von den prächtigen Originalzeichnungen  
Guido Hammer's, Leutemann's, v. Raffer's,  
Sundblad's etc. etc. geben wir Galvanos à □ Em.  
10 S ab. Rabatt 10 %. Bei Bestellungen von  
100 M ab: 15 % Rabatt. Bei größeren Auf-  
trägen noch günstigere Bedingungen. Probe-  
abzüge stehen zu Diensten.

Leipzig, im Juni 1879.  
**Heinrich Schmidt & Carl Günther.**

Zur erfolgreichsten Insertion  
**Pädagogischer Werke u. Schulbücher**

[27197.] empfehle ich Ihnen:

**Deutsche Schulzeitung,**  
**Deutsche Schulgesetz-Sammlung,**  
**Deutscher Schulmann.**

Insertionspreis die Petitzelle 30 S.  
Beilagegebühr 12 M.

Achtungsvoll

Berlin S. O., Michaelkirchplatz 7.  
**Fr. Ed. Keller.**

**Clichés.**

[27198.]  
Von den Illustrationen nachstehender Jour-  
nale:

**Das Buch für Alle.**

**Illustrirte Chronik der Zeit.**

offerire ich Clichés in Kupfer per □ Centimeter  
à 10 Pfennig.

Die zu diesem Preise erworbenen Clichés  
dürfen nur zu eigenen Verlagswerken des Käufers  
verwendet werden. Wiederverkauf der Illu-  
strationen kann ich unter keinen Umständen gestatten.

Exemplare der Werke stehen zur Auswahl  
à cond. zu Diensten.

Stuttgart. **Hermann Schönlein.**

[27199.] Vom 1. Juli c. ab verkehre nur noch  
über Leipzig und bitte, hiervon gef. Notiz zu  
nehmen.

Mittenberg, im Juni 1879.

**F. Halbig.**

[27200.] Neben unserem Geschäft in Kirchen-  
Utensilien beabsichtigen wir ein antiquari-  
sches Lager theologischer, pädagogi-  
scher und medicinischer Werke zu unter-  
halten. Wir versenden vierteljährlich 3000  
Circulars unserer Artikel und bitten um Zu-  
sendung von Katalogen in genügender Anzahl  
sowie um gef. Mittheilung der Bezugs-  
bedingungen.

New-York, 237 East 86. St.  
**Church Utensils Company.**

**Auctions- u. antiqu. Kataloge**

[27201.] erbitte mir immer sogleich bei Er-  
scheinen, womöglich vor der allgem. Versen-  
dung, für die *Redaction des Neuen Anzeigers*  
für Bibliographie und Bibliothekwissenschaft,  
Herrn Geh. Hofr. Dr. Julius Petzholdt,  
G. Schönfeld's Verlagsbuchh. in Dresden.

[27202.] Als Redacteur eines mittleren  
deutschen Blattes oder in der Redaction einer  
größeren Zeitung wünscht ein Journalist Stellung,  
welcher seit Jahren selbständig ein Blatt redigirt  
u. Mitarbeiter hervorragender deutscher u. öster-  
reichischer Blätter ist. Betreffender ist auch im  
administrativen Theil des Zeitungs- u. Inseraten-  
wesens vollkommen versirt. Gef. Off. werden  
sub O. D. 523. durch Haasenstein & Vogler  
in Dresden erbeten.

[27203.] Ein jüngerer, in seinem Fach er-  
fahrener Musikalienhändler, ev. auch eine  
Dame, könnte mit Einlage geringerer Mittel  
unter angenehmen Verhältnissen eine aus-  
kömmliche Existenz begründen. Selbstreflect.  
wollen Anfragen unter s. t. u. durch die  
Exped. d. Bl. einsenden.